



<https://blz.li/2t9r>

SPD WILL DIE ZUSAMMENARBEIT MIT DER LEINE-VHS GESTALTEN

Veröffentlicht am 15.08.2024 um 09:01 von Redaktion LeineBlitz

Die SPD der Städte Hemmingen und Laatzten begrüßen außerordentlich, dass eine partnerschaftliche Lösung für den Erhalt der Leine Volkshochschule möglich erscheint. Durch das Angebot der Stadt Laatzten ? für die kommunale Erwachsenenbildung der Stadt Hemmingen ? wird sowohl die Entwicklung der Leine-VHS unterstützt, als auch ein breites und vielfältiges Kursangebot für die Bürgerinnen und Bürger vor Ort in beiden Städte weiterhin ermöglicht. Die SPD-Hemmingen bedankt sich herzlich bei der Stadt Laatzten für das unterbreitete Angebot und betont die Bedeutung einer starken Bildungslandschaft für Hemmingen. "Eine weiterhin mögliche Zusammenarbeit mit der Stadt Laatzten eröffnet die Möglichkeiten für unsere Bürgerinnen und Bürger,



von einem gesicherten und starken Angebot an Kursen und Veranstaltungen vor Ort weiterhin zu profitieren.? sagt Sebastian Kunde, Vorsitzender der SPD-Hemmingen. Christina Schäfer, Fraktionsvorsitzende der SPD-Hemmingen ergänzt: ?Es ist sehr gut, dass das vielfältige und kulturelle Angebot auch in Zukunft gesichert werden kann. Der Hemminger Ratsbeschluss, der mehrheitlich von CDU und FDP/DUH-Gruppe getragen wurde, sorgte für monatelange Unsicherheiten und eine emotionale Achterbahnfahrt bei den aktuellen Kursteilnehmenden sowie den Mitarbeitenden der Leine-VHS. Am Ende wird das Angebot finanziell zufriedenstellend sein, jedoch wird auch viel Einfluss durch den Sitzverlust im Aufsichtsrat eingebüßt.? Die Leine Volkshochschule ist eine wichtige Institution für lebenslanges Lernen und kulturellen Austausch. Der Erhalt dieser Bildungsstätte ist ein gemeinsames Anliegen beider Städte und zeigt, wie durch kooperative Maßnahmen innovative Lösungen gefunden werden können. Dazu äußert sich Patrick Mewes, Vorsitzender der SPD-Laatzten: ?Wir halten klar fest am sehr guten Angebot der Leine-VHS für Laatzten. Gleichzeitig können wir Synergieeffekte im Verbund mit Hemmingen nutzen, um auch zukünftig als alleinige Gesellschafter ein zukunftsorientiertes Angebot zu sichern. Dieses Angebot ermöglicht eine weitere Zusammenarbeit der beiden Städte und soll eine Zukunftsperspektive in der kommunalen Erwachsenenbildung darstellen. Gleichzeitig bedauern wir, dass dieser Schritt überhaupt so kommen musste. Hier muss die Stadt Hemmingen nun aufzeigen, welche Option gezogen werden soll.? In gleicher Richtung äußert sich auch Silke Remmert, Fraktionsvorsitzende der SPD-Laatzten: ?Das Angebot könnte eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten darstellen. Laatzten kann damit die nächsten Schritte zur Entwicklung der Gesellschaft nutzen und Hemmingen profitiert weiter von einem vielseitigen Angebot vor Ort. Wir sind unsere Möglichkeiten nachgekommen und erwarten nun eine zügige sowie konstruktive Debatte. Gerne hätten wir gemeinsam mit Hemmingen als Partner die zukünftige Ausrichtung bestimmt, diesen Weg hat Hemmingen jedoch komplett ausgeschlagen. Dieses Angebot sichert nun eine kooperative sowie gesellschaftlich, vernünftige Möglichkeit für beide Seiten.? Die SPD ruft die Bürger aus Hemmingen und Laatzten dazu auf, das vielfältige Kursangebot der Leine Volkshochschule auch weiterhin zu entdecken und aktiv am kulturellen Leben teilzunehmen.